Deutscher Bundestag
5. Wahlperiode

Drucksache V/3453

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Dr. Wörner, Frau Griesinger, Prinz zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein, Kiep, Dr. Stark (Nürtingen) und Genossen

betr. **Sportförderung nach den Olympischen Spielen in Mexiko**

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie beurteilt die Bundesregierung das Ergebnis der Olympischen Sommerspiele in Mexiko für den Sport in der Bundesrepublik Deutschland?

2. Welche Schlußfolgerungen gedenkt die Bundesregierung aus den Ergebnissen von Mexiko für die staatliche Sportförderung in der Bundesrepublik Deutschland zu ziehen?

3. Welche Auswirkungen ergeben sich aus den Erfahrungen der Spiele in Mexiko für Vorbereitung und Durchführung der Olympischen Sommerspiele in München 1972?

4. Was hält die Bundesregierung von der Behauptung des Politbüromitglieds der SED, Alfred Neumann, die Vorbereitung der Münchner Spiele sei schon jetzt Bestandteil der revanchistischen Politik des westdeutschen Monopolkapitals, und wie gedenkt die Bundesregierung den schon jetzt erkennbaren Versuchen des Ostblocks zur Politisierung der Olympischen Spiele in München entgegenzutreten und für eine klare Scheidung von Politik und Sport zu sorgen?

Bonn, den 6. November 1968

Dr. Wörner
Frau Griesinger
Prinz zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein
Kiep
Dr. Stark (Nürtingen)
Dr. Czaja
Damm
Dr. Even
Haase (Kassel)
Häussler
Dr. Klepsch
Dr. Lenz (Bergstraße)
Müller (Remscheid)
Dr. Müller-Hermann
Rollmann
Schmitt (Lockweiler)
Dr. Siemer

Druck: Buchdruckerei Peter Meier, 5201 Buisdorf/Siegburg
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg,
Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. 6 35 51